



Helfer packen mit an, um die Container für Malawi zu bestücken.

Foto: Salg

Hilfe für Malawi

SACHSPENDEN Helfer bestücken zwei Container / „Brot gegen Not“

GELNHAUSEN (alg). Von Hailer nach Malawi heißt es nun für einen großen Container. Diesen packte die Malawihilfe am vergangenen Wochenende. Er enthält diverse medizinische Verbrauchsgegenstände, ein Ultraschallgerät, Sauerstoffgeräte und einen Wehenschreiber für das evangelische Ekwendeni Missions Hospital. Von dem ehemaligen Gasthaus „Engel“ aus Somborn wurden Teller und Stühle zur Verfügung gestellt. Die Teller sind für die Schulkantine der Capuchin Mission, die von der Malawihilfe mitfinanziert

wird. Seniorengruppen haben Wolldecken gestrickt. Die Kreisrealschule Bad Orb hat weitere Schultafeln gestiftet. Außerdem fanden auch viele weitere Sachspenden Platz in dem Container. Den Spendern sprach die Malawihilfe großen Dank aus. In Goßlar wurde in Zusammenarbeit mit der Stiftung „Brot gegen Not“ noch ein zweiter Container gepackt. „Dieser enthält eine komplette Backeinrichtung und noch weitere Sachspenden“, so die Vorsitzende der Malawihilfe, Brigitte Winter. „Brot gegen Not“ richtet in Ma-

lawi Bäckereien ein und bildet auch Einheimische aus. Die Malawihilfe beteiligt sich auch an den Transportkosten. Ursprünglich sollte nur ein Container gepackt werden. Doch da sie keinen Transportkostenzuschuss von Engagement Global erhalten, wenn sie einen Container an zwei Orten bestücken, haben sie kurzerhand noch einen zweiten organisiert. In Hailer arbeiten also circa 17 Helfer daran, die Spenden so in den Container zu lagern, dass sie auch sicher in Malawi ankommen.